

# Mauerwerk aus KS\*-Design-Fasenstein mit Dünnbettmörtel

## - Technische Vorbemerkungen -



Leistungsbeschreibung

Einheit

KS 03/2009

### **Technische Vorbemerkungen für Mauerwerk aus KS\*-Design-Fasensteinen mit Dünnbettmörtel**

Sofern in den Ausführungsplänen oder den statischen Berechnungen keine gesonderten Hinweise gegeben sind, wird KS\*-Design-Fasenstein Mauerwerk mit Stoßfugenvermörtelung nach DIN 1053-1 ausgeführt. Die Dicke der Stoßfugen soll 2 mm betragen. Werden an das Mauerwerk keine Anforderungen an Schlagregenschutz, Schallschutz, Luft- oder Winddichtheit gestellt oder ist ein einseitiger Putzauftrag vorgesehen, so kann die Vermauerung ohne Stoßfugenvermörtelung nach DIN 1053-1 erfolgen. Für hochwertiges Sichtmauerwerk ist eine solche Stoßfugenvermörtelung jedoch generell zu empfehlen.

**BAUTEILE ZUR SYSTEMERGÄNZUNG:** Bei der Beschreibung von Wänden werden darin enthaltene Bauteile zur Systemergänzung übermessen - wie z.B. Fensterstürze, U-Schalen, KS-ISO-Kimmsteine oder Gurtrollersteine. Der Mehraufwand zum Einbau der Bauteile zur Systemergänzung (in der Regel andere Materialkosten) ist besonders zu beschreiben.

**KIMMSCHICHTEN/HÖHENAUSGLEICHSSCHICHTEN:** Das Aufmauern der Wände beginnt grundsätzlich mit einer Ausgleichsschicht aus Normalmörtel der Mörtelgruppe III, Dicke  $d = 1$  bis 3 cm, oder mit Ausgleichsteinen (Kimmsteinen), die in Normalmörtel der Mörtelgruppe III versetzt werden. Die Ausgleichsschicht dient dem Höhenausgleich der Wand, zur Herstellung eines planebenen Niveaus in Längs- und Querrichtung und dem Ausgleich von Unebenheiten in der Betondecke. Das genaue Anlegen der Ausgleichsschicht ist bei Mauerwerk mit Dünnbettmörtel besonders wichtig, da in den darüberliegenden Schichten keine Unebenheiten mehr ausgeglichen werden können. In den folgenden Schichten ist der Dünnbettmörtel für die Lagerfugen vollflächig (Frischmörtelauftrag 3-4 mm) mit dem Mörtelschlitten aufzutragen. Die Lagerfugendicke im fertigen Mauerwerk soll 2 mm betragen. Die Verwendung von Keilen zum Ausrichten der Steine ist nicht zulässig. Der ausquellende Dünnbettmörtel ist nach dem Ansteifen mit dem Spachtel abzustoßen.

**WANDANSCHLÜSSE MIT KS-STUMPFSTOSS-TECHNIK:** Sofern in den Ausführungsplänen oder den statischen Berechnungen keine gesonderten Hinweise gegeben sind, gelten folgende Vorgaben zur Stumpfstoßtechnik: Wandanschlüsse sind in der bewährten Stumpfstoßtechnik auszuführen. Dabei sind im Höhenabstand von ca. 50 cm in den Mörtelfugen Edelstahl-Flachstahlanker einzulegen. Die Anschlussfugen sind aus statischen und schalltechnischen Gründen zu vermörteln. Bei einschaligen Wänden mit Schallschutzanforderungen, empfiehlt es sich, die Trennwand (z.B. Wohnungstrennwand) durchstoßen zu lassen und die flankierenden Wände (z.B. Tragschalen der Außenwände) stumpf anzuschließen. Kelleraußenecken werden im Verband gemauert.

**KS-E-STEINE (ELEKTRO-KANAL):** Mauerwerk aus KS-E-Steinen ist so im Verband zu errichten, dass die im Stein integrierten Installationskanäle vertikal übereinander stehen. Beim Verschluss der Bohrungen ist darauf zu achten, dass die Luftdichtheitsschicht (der Putz) durch den Verschluss nicht hinterlaufen wird. Leerdosen für Steckdosen und Lichtschalter werden deshalb in einen Gipsbatzen eingesetzt. Alternativ sind spezielle luftdichte Leerdosen zu verwenden. Die Installationskanäle der E-Kanal-Steine sind am Wandkopf zu schließen, sofern sie nicht ohnehin durch andere Bauteile luftdicht abgedeckt sind.

# Mauerwerk aus KS\*-Design-Fasenstein mit Dünnbettmörtel

## - Technische Vorbemerkungen -



Leistungsbeschreibung

Einheit

BEURTEILUNG VON SICHT- UND VERBLENDMAUERWERK: Sicht- und Verblendmauerwerk ist kein Industrieprodukt. Sein Reiz liegt gerade in der handwerksgerechten Verarbeitung. Nicht die Beschaffenheit der einzelnen Steine entscheidet, sondern die ästhetische Gesamtwirkung der Fläche. Sichtflächen sind im wahrsten Sinne des Wortes Ansichtssache. Deshalb sind Anforderungen an das Erscheinungsbild vom Planer eindeutig zu definieren, damit der Auszuführende entsprechend kalkulieren kann. Gegebenenfalls sind vor Beginn Musterwände oder Musterflächen zu vereinbaren, um die optische Wirkung zu beurteilen. Bei einem Vergleich mit Musterbauteilen oder auch von bestehenden Bauwerken ist zu berücksichtigen, dass die Herstellbedingungen und Beurteilungskriterien vergleichbar sein müssen, z.B. Steinabmessungen, Mörtelart, Verarbeitung und Nachbehandlung des Mauerwerks.

Sicht- und Verblendflächen sind nach Fertigstellung aus angemessener Entfernung, unter Berücksichtigung von Flächengröße und Bauwerkstyp zu beurteilen. So sollte z.B. so verfahren werden, dass Innensichtflächen in einem Wohnraum bei der Beurteilung aus geringerem Abstand betrachtet werden als die Ansichtsflächen eines Hausgiebels oder größerer zusammenhängender Wandscheiben.

# Mauerwerk aus KS\*-Design-Fasenstein mit Dünnbettmörtel

## - Muster-Ausschreibungstexte -



Leistungsbeschreibung

Einheit

KS 03/2009

### **Außenwand KS\*-Design Fasenstein SFK12; RDK1,6; D 17,5cm**

Mauerwerk DIN 1053-1, der Außenwand, mit Stoßfugenvermörtelung, einseitig als Sichtmauerwerk, als Hintermauerung für Vormauerschale, Drahtanker werden gesondert vergütet, aus KS\*Design Fasenstein nach Z-17.1-874, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,6, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Dünnbettmörtel, 6 DF (248/175/248).

KS 03/2009

### **Innenwand KS\*-Design Fasenstein SFK12; RDK1,6; D 17,5cm**

Mauerwerk DIN 1053-1, der Innenwand, mit Stoßfugenvermörtelung, zweiseitig als Sichtmauerwerk, aus KS\*Design Fasenstein nach Z-17.1-874, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,6, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Dünnbettmörtel, 6 DF (248/175/248).

KS 03/2009

### **Trennwand KS\*-Design Fasenstein SFK12; RDK1,6; D 11,5cm**

Mauerwerk DIN 4103-1, der nichttragenden Trennwand, mit Stoßfugenvermörtelung, zweiseitig als Sichtmauerwerk, Wand vierseitig gehalten, einschl. Deckenanschluss, Anker und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, aus KS\*-Design Fasenstein nach Z-17.1-874, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,6, Mauerwerksdicke 11,5 cm, Dünnbettmörtel, 4 DF (248/115/248).

KS 03/2009

### **Öffnung überdecken mit KS\*-Design-U-Schale D 17,5cm**

Öffnung in Mauerwerk überdecken mit KS\*-Design-U-Schalen, Ortbetonfüllung und Bewehrung wird gesondert vergütet, Sturzhöhe 24 cm, Mauerwerksdicke 17,5 cm.

KS 03/2009

### **Gemauerter Leitungsschacht KS\*-Design-U-Schalen D 17,5cm**

Gemauerter Leitungsschacht aus KS\*-Design-U-Schalen, Mauerwerksdicke 17,5 cm.

KS 03/2009

### **Ringanker/Ringbalken KS\*-Design-U-Schalen D 17,5cm**

Ringanker/Ringbalken aus KS\*-Design-U-Schalen, Ortbetonfüllung und Bewehrung wird gesondert vergütet, Balkenhöhe 24 cm, Mauerwerksdicke 17,5 cm.